Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 43 (1927)

Heft: 50

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schweizerischen Ausgangsstation Gültigkeit haben. Dem gesamten Wirtschaftsleben ist durch dieses Entgegenkommen ein nüblicher Dienst erwiesen worden. Die Bergünftigung ist vor allem geetgnet, den Besuch aus entserntern Landesteilen günftig zu beeinslußen. Die ausstührlichern Vorschriften werden später bekannt gegeben.

Uerbandswesen.

Generalversammlung des Thurgauischen Baumeifter. Berbandes. Un ber am 3. Marg in Beinfelben abgehaltenen Generalversammlung des Thurgauischen Baumeifter Berbandes referierte der Sefretar des Schweiz. Baumeister: Verbandes über "Aktuelle Tagesfragen". Mit Interesse nahm die Versammlung die großen Anstrengungen des Baumeifter-Berbandes zur Beschaffung auslandifcher Arbeitsträfte für die beginnende Bausaison zur Kenntnis. Italien sucht auf alle Art und Beise der Auswanderung italtenischer Arbeitskräfte ent= gegenzuwirken. Dieser empfindliche Ausfall an Arbeits. fraften im Baugewerbe foll nun durch Berbeischaffung von Arbeitern aus dem Burgenlande teilweise ausgeglichen werden. — Begrüßenswert vom nationalwirtschaftlichen Standpunkt aus find die neuzeitlichen Beftrebungen in den Rantonen Teffin, Graubunden und Wallis, Saifonarbeiter für den Maurerberuf auszu= bilden. Damit konnten wir sicherlich eine rationellere Bermendung unferer ichweizerischen Arbeitsfrafte erwirten und zudem eine größere wirtschaftliche Unabhängigkeit vom Arbeitsmartte bes Auslandes.

Ausstellungswesen.

Internationale Presse-Ausstellung Köln, Mai bis Ottober 1928 ("Pressa"). An dieser Weltschau, die das gesamte Pressevesen in lebendigem Zusammenhang mit dem Fluß des kulturellen und wirtschaftlichen Lebens zeigen wird, ist auch die Schweiz vertreten. Im Staatenhaus, das in der Mitte eines 4 km langen Ausstellungsareals liegt, wird die Schweiz Zeitungen und Zeitschriften, Plakate und Versehrswesen, nach Plänen von Architekt Hosmann, S. W. B., Zürich angeordnet, zeigen. Mitarbeitender Schweizer-Architekt ist Architekt Wismann aus Herisau, wohnhaft in Köln, der am Plan der Gesamtbauten mitwirkte.

(Mitget.) Die Leipziger Frühjahrsmesse hat am 4. März mit einem nie zuvor gesehenen Andrang ihren Anfang genommen. Seit letztem Jahr sind wieder neue, riesige Hallen für die technische Messe entstanden. überall herrscht regstes Tretben und ein unübersehbarer Menschenstrom füllt Hallen und Straßen. Und in all' diesem Trubel sehlen wie immer, die Schweizer nirgends. Immer wieder tauchen bekannte Gestalten auf und ost hört man in gutem Schweizerdeutsch Grüße

fallen, die voller Freude dem Zusammentreffen Ausdruck verleihen.

Auch unter den Ausstellern find die Schweizer nicht fremd. So hat die in Fachfreisen wohl bekannte Firma Fischer & Süffert, Basel einige ihrer Spezialmaschinen für die Holzbearbeitung ausgestellt. Von größtem Interesse sind für die vielen in Leipzig ausstellenden Waschlinenfabriken einige Maschlinen mit hochtourigen Spezialmotoren, die von der Firma Adolf Baier, Elettromotorenbau, Birsfelben ftammen. Diefe auch in Deutschland patentierten Motoren bedeuten für alle mit hoher Tourenzahl arbeitenden Holzbearbeitungsma: schinen einen gewaltigen Umschwung, denn fie ermöglichen, ohne Zahnradübersetzungen oder Beriodenumformer, also bei direktem Neganschluß, Tourenzahlen bis zu 6000 pro Minute. Gine Rehlmaschine mit einem folchen Spezialmotor ermöglicht die sofortige Ginftellung auf 3000, 4500 und 6000 Touren, jewells für Rechts- und Linksgang, eine Hobelmaschine mit 4500 Touren, alles riemenlos, also mit direkt eingebauten Elektromotoren.

Es ist erfreulich zu sehen, daß hier schweizerischer Ersindungsgeist und unermüdliche Energie selbst der riesig entwickelten deutschen Maschinen- und Motoren-industrie vorbildliche Erzeugnisse zu zeigen imstande ist. Möge dem initiativen Schaffen auch im Ausland ein voller Ersolg beschieden sein; ein erfreulicher Ansang ist gemacht.

Cotentafel.

† Ernst Braun. Brüning in Basel, Teilhaber der Firma Friedl & Co., Fourniere und exotische Hölzer, in Zürich, starb am 5. März.

Verschiedenes.

Ausbildung einheimischer Maurer. Der seinerzeit auch an dieser Stelle erwähnte Maurerausbildungskurs für Bauhandlanger in Küsnacht (Zürich) hat am 20. Februar begonnen und erhielt starken Zuspruch. Dieser neue Weg zur Heranbildung tüchtiger einheimischer Maurer scheint gangbar zu sein und sich zu bewähren. Der zürcherische Baumeisterverband wird noch in diesem Frühjahr in Zürich, in Verbindung mit städtischen Instanzen, einen weiteren Kurs für anzgehende Maurerlehrlinge oder solche, die bereits in der Lehre stehen, durchführen.

An der Fachschule für Spengler und Installateure der Lehrwerlstätten der Stadt Bern beginnt am 16. April ein Halbjahrkurs für Gas: und Wasserinstallation, worauf wir Interessenten besonders ausmerksam machen. — Prospekte werden von den Lehrwerkstätten der Stadt Bern auf Berlangen zugesandt.

Das gewerbliche Bildungswesen im Ranton Thurgan. Gine Delegiertenversammlung bes fantonalen

Vereinigte Drahtwerke A.-G., Biel



Präzisgezogene Materialien in Eisen und Stahl, aller Profile, für Maschinenbau. Schraubenfabrikation und Fassondreherei. Transmissionswellen. Bandeisen u. Bandstahl kaltgewalzt.